



In dem von der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz geförderten Langzeitprojekt Beethovens Werkstatt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt (frühestens 1.10.) eine Stelle als

Web-Entwickler/in

(Entgeltgruppe 10 TV-L)

im Umfang von 100% der regulären Arbeitszeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen. Es handelt sich um eine zunächst auf 36 Monate wegen Drittmittelfinanzierung befristete Tätigkeit. Die Befristungsdauer entspricht dem aktuell bewilligten Projektzeitraum. Eine Verlängerung der Tätigkeit wird angestrebt. Die Beschäftigung soll grundsätzlich am Standort Detmold erfolgen.

Gesucht wird eine Person, die Interesse hat, sich mit neuen Technologien in einem digital arbeitenden Grundlagenforschungsprojekt zu engagieren.

Aufgabengebiet

Sie unterstützen das Projekt Beethovens Werkstatt (<http://beethovens-werkstatt.de>) bei der Entwicklung und Dokumentation komplexer Webanwendungen in einem agilen Entwicklungsmodell. Dabei arbeiten Sie sowohl im *Frontend*- als auch *Backend*-Bereich. Sie recherchieren eigenständig geeignete technische Umsetzungen vorgegebener inhaltlicher Problemstellungen und setzen diese in enger Abstimmung mit den fachwissenschaftlichen MitarbeiterInnen zunächst prototypisch um.

Anforderungen

Sie haben nachweislich Erfahrung im Umgang mit *NodeJS* und darauf aufbauenden Web-Technologien und kennen sich mit standardkonformem *HTML5* und *CSS3* (bzw. *SASS/LESS*) aus. Sie sind mit *Unit Tests* bzw. *Test Driven Development* ebenso wie mit *Git* vertraut. Wünschenswert sind darüber hinaus Erfahrungen mit XML-basierten Technologien (*XPath*, *XSLT* und *Xquery*), nicht-relationalen Datenbanken (*eXist*, *Redis* o.ä.), *Continuous Integration* bzw. *Continuous Delivery* sowie *Docker*. Um die im Projekt erarbeiteten Inhalte besser nachvollziehen zu können, sollten Sie Noten lesen können. Gute Englischkenntnisse werden vorausgesetzt.

Einstellungsvoraussetzungen:

Sie haben einen Bachelor- oder Fachhochschulabschluss, idealerweise im Bereich Informatik oder einem vergleichbaren Studiengang.

Selbständige Arbeitsweise sowie Teamfähigkeit werden vorausgesetzt.

Fragen zum Bewerbungs-/Einstellungsverfahren beantwortet Ihnen Herr Loke (Telefon: 05251/60-3944). Rückfragen zum fachlichen Profil der Stelle können gestellt werden an Dr. Johannes Kepper (kepper@beethovens-werkstatt.de).

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. LGG bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter Angabe der **Kennziffer 3087** bis zum **25.09.2017** in einer PDF-Datei per E-Mail erbeten an bewerbungen-niwi@zv.upb.de oder auf dem Postweg an:

Universität Paderborn
Personaldezernat
Warburger Str. 100
33098 Paderborn

www.upb.de

